

## *Bundesvereinskonferenz 2018; B. Bruhn Schach geht raus an die Öffentlichkeit*

Der Workshop dient dem: Ideen sammeln und austauschen!

Schritt 1: Prüfung von Voraussetzungen und Zielen.

Begriffsklärungen: Umstände der Öffentlichkeit, eigene Ziele, eigene Möglichkeiten.  
0%- 100%

Fragen zum Anfang:

Sparte oder eigenständig? 0% Eigenständig= Sparte 100% =eigener Schachverein

Mitglieder von 10 bis 100

Wie viele Ehrenamtliche sind im Verein aktiv?

1 bei 10 % 10 bei 100 %

Einwohner im Umkreis

1000 bei 10 %

10.000 bei 40 %

100.000 bei 80 %

mehr als 100.000 bei 100%

Anzahl Mannschaften im Verein

1 bei 10% mehr als 8: 100%

Anzahl Vereinsfeste

1 bei 10% mehr als 5 bei 100%

Vereinsabend mit 0 bis 5 Personen= 10%

Vereinsabend mit mehr als 5 und weniger als 10 Personen?40%

Vereinsabend mit 20 Personen oder mehr bei 100%

Spielort mit eigenen Räumen bei 100%

Spielort Schule, Kirche bei 10%

Anzahl Jugendliche im Verein:

1 bis 4 bei 10%

5-10 bei 30%

10 bis 20 bei 60%

Mehr als 20 bei 80%

**Schritt 2:** Austausch in Gruppen ähnlicher Einzugsgebiete und Austausch zwischen den Gruppen..

**Schritt 3:**

1.Schach geht raus an die Öffentlichkeit und holt sich die Öffentlichkeit rein.

2..Groß denken: Faszination Schach, Schach im EKZ

3. mittelgroß denken: Stadtfeste, Dorffeste, Schulfeste, Orts-Feste, u.ä,

4.oder etwas kleiner: eine feste Einrichtung an einem öffentlichen Ort (Beispiel das *Schach-Café* in Volksdorf)

5.Die Öffentlichkeit rein holen bei einem Spartenfest, Tag der offenen Tür,

6.Immer von Vorteil: Berichte über die gute Sache.

7. Sie suchen sich Ihren Maßnahmen-Mix!

**Beispiele aus Hamburg – der SK Marmstorf:**  
Der SK Marmstorf im Grün Weiß Harburg - Maßnahmen

Anschluss als Sparte eines größeren Sportvereins.

Zukunft: Neue Ideen entwickelt:

- Ansprache an den Schulen wie bisher, ein Jugendtrainer und fünf weitere in Ausbildung,
- ein Expertentraining für die 1. Mannschaft.
- Eine digitale Vereinszeitung (zum Beispiel „Rundschreiben 230“) für alle.
- Offene Angebote wie Liveübertragung des Kandidatenturniers.
- Schachturniere wie die Harburger Meisterschaft
- Als Sparte mit dabei sein beim Vereinsfest
- Ehemaligentreffen für die früheren Mitspieler (am 22.12. jeden Jahres)
- Trainerausbildung in den Räumlichkeiten des Hauptvereins (machen Sie es ihren Ehrenamtlichen bequem!)

Anderes Beispiel **Volksdorfer SK**- Maßnahmen-Mix aus:

1. Stadtteilfest besuchen, 1x jährlich mit einem Stand und Flyern über den Verein.
2. Einem Schaukasten direkt an der Hauptstraße mit Hunderten Passanten und Radfahrern, die daran vorbeikommen.
3. Schach-Café im Stadtteil mit einem Angebot alle 14 Tage mit einem sehr niedrigschwelligen Angebot (Beispiele im Workshop) für Anfänger und Interessierte.

Zwischenzeitliche deutliche Steigerung der Mitgliederzahl mit nachfolgendem Rückgang. Merke: Wenn sie nichts gemacht hätten, wäre der Verein heute wesentlich kleiner.

**Einige Leitfragen für Sie )und ihre Mitstreiter):**

- Was ist (m)eine Öffentlichkeit?
- Was erwarte ich für meinen Verein davon?
- Welchen Aufwand muss ich betreiben?
- welche Ausstattung brauche ich?
- Welche Helfer brauche ich?
- Welcher Zeitaufwand entsteht?
- Entstehen Standkosten usw.

Habe ich Mitstreiter und was möchte ich ihnen zumuten?

Was für einen Verein haben wir?  
Wo wollen wir hin?

Habe ich einen Auftritt im www? (verlinkt mit QR-Code)?  
Gibt es Kugelschreiber mit der Adresse o.ä..  
Gibt es einen Vereinsflyer?  
Viel Erfolg!

## Sammlung einiger möglicher Maßnahmen:



### Nicht allein machen

#### Aktion:

Familienturnier  
 Externe Turnierangebote (Turnierreise)  
 Grillfeiern  
 Grillfest für die Helfer (Wertschätzung!)  
 Einsteigerkurse für Erwachsene  
 Willkommenspaket beim Vereinseintritt  
 Tippspiel für den Ligaspielbetrieb  
 Tag der offenen Tür  
 Schach im Park  
 Schulfest  
 Stadtfest/Dorffest  
 Jedermann-Open  
 Schach im Einkaufszentrum,  
 Bullet mit Kommentator -> Kiebitze  
 Begegnungsfest mit Geflüchteten  
 Ferienpass

#### Public relation:

WhatsApp-Gruppe  
 Vereinszeitung/ Rundschreiben  
 Werbeanzeigen in der Zeitung  
 Anzeige auf Schachportalen im www  
 schach.in/Deutschland  
 Volkshochschule  
 Logo entwerfen für Werbematerial  
 Homepage  
 Artikel in der Tageszeitung  
 Vereinskooperation  
 Social media  
 Bekanntheit herstellen  
 Politik, Wirtschaft, VIP  
 Gesichter des Vereins